



Die Administration

© JBSoftware

Internet: www.JBSoftware.de, E-Mail: Support@JBSoftware.de

MemoMaster-Administration

Die Datenbank für Ihr Wissen!

by JBSsoftware

MemoMaster verwaltet Informationen aller Art in bewährter Baumstruktur. Die Gliederung erfolgt mithilfe von Ordnern und Text- oder Kalkulationsmemos. In Memos können neben Dokumenten, Tabellen, Formularfeldern, Bildern auch Links zu weiteren Memos, E-Mails, Webseiten und Dateien eingefügt werden.

MemoMaster-Administration

© **JBS**Software

Dieses Programm ist urheberrechtlich geschützt. Unbefugte Vervielfältigung oder unbefugter Vertrieb dieses Programms oder eines Teils davon sind strafbar. Dies wird sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt und kann schwere Strafen sowie Schadenersatzforderungen zur Folge haben.

Inhaltsverzeichnis

Teil I Willkommen bei MemoMaster Administration	2
1 MemoMaster Client-Installation	3
2 Onlinehilfe	4
Teil II Anmeldung am SQL-Server	8
Teil III Bildschirmaufbau	11
1 Menüleiste	11
2 Symbolleiste	12
3 Statusleiste	14
Teil IV Datenbanken	17
1 Memo-Datenbank hinzufügen	17
2 Memo-Datenbanken pflegen	19
Eigenschaften Memo-Datenbank	20
Teil V Datensicherung	23
1 Backup erstellen	23
2 Backup zurückspielen	24
Teil VI Verwaltung	27
1 Windows-Benutzer importieren	27
2 Benutzerverwaltung	28
Eigenschaften Benutzer	29
Eigenschaften Gruppen	31
Aktivierte Benutzer-Lizenzen	33
Deaktivierte Benutzer-Lizenzen	33
Standard Benutzereinstellung	34
3 Konfiguration	35
Arbeitsplätze	35
SQL-Server-Zugang	36
Dokumentenarchiv	36
Produktaktualisierung	39
Lizenzverwaltung	42
Teil VII Lizenzierung, Update, Kontakt	44
1 Lizenzierung	44
2 Prüfung auf Update	44
3 Kontakt & Support	46

Index

1

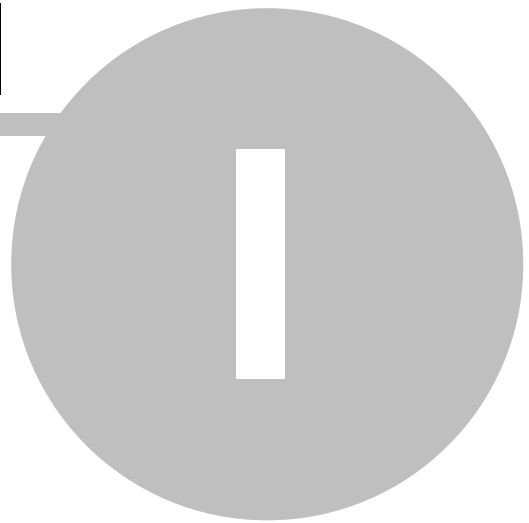
Start der Administration

Beim Start der Administration geben Sie bitte Ihren Benutzernamen und das dazugehörige Passwort ein. Mit einem Mausklick auf die Schaltfläche „Login“ melden Sie sich in der Administration an.

Wählen Sie die Option "Zukünftig automatisch einloggen", um zukünftig unter Ihrem Windows-Benutzeraccount automatisch angemeldet zu werden.

MemoMaster-Administration

Teil



1 Willkommen bei MemoMaster Administration

Mithilfe der MemoMaster Administration für die Professional-Edition können Sie Benutzer und Benutzergruppen anlegen sowie Benutzerrechte vergeben.

Sie können Datenbanken erstellen, deren Eigenschaften bestimmen und Benutzergruppen zuordnen.

Des Weiteren können Sie Einstellungen zur Benutzerregistrierung der Arbeitsplätze, zum SQL-Zugang und zum Dokumentenarchiv vornehmen.

Außerdem erhalten Sie Informationen zur Datensicherung des Dokumentenarchivs und der SQL-Datenbank.

Bitte beachten Sie, dass neben der Installation der MemoMaster Administration pro Arbeitsplatz einmalig die Client-Installation durchgeführt werden muss ([siehe auch MemoMaster Client-Installation](#)).

Die in dieser Hilfe beschriebenen Funktionen können in den verschiedenen Programmvarianten unterschiedlich ausfallen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite www.jbsoftware.de über die Funktionen Ihrer eingesetzten Freeware oder Software-Edition.

Die abgebildeten Bildschirmausschnitte können durch unterschiedliche Bildeinstellungen abweichen.

Obwohl wir darum bemüht sind, genaueste und umfassendste Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen, behalten wir uns das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Die genannten Marken- und Produktnamen sind Markenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Auf der [JBSoftware-Webseite](#) finden Sie weitere Informationen zu unseren Produkten.



Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[MemoMaster installieren](#)

[Anmeldung am SQL-Server](#)

[Datenbanken](#)[Datensicherung](#)[Verwaltung](#)[Lizenzierung, Update, Kontakt](#)

1.1 MemoMaster Client-Installation

Benötigte Hard- und Software

Diese Informationen finden Sie unter www.JBSoftware.de/memomaster/sysanford.htm.

Größenbeschränkungen

- Größenbeschränkung der Freeware-Version und Private-Edition: 1 Gigabyte (1GB)
- Größenbeschränkung der Standard-Edition: 2 Gigabyte (2 GB)
- Größenbeschränkung der Professional-Edition: 1 Exabyte (Million Terabyte)

TIPP

Um die Größe einer MemoMaster-Datenbank-Datei möglichst gering zu halten und eine bessere Performance zu erzielen, sollten Sie Ihre Datenbanken von Zeit zu Zeit über den Menüpunkt "Extras/Komprimieren & Reparieren" komprimieren (bei Professional-Edition nicht notwendig).

Installation eines Clients (je Arbeitsplatz)

Bitte begeben Sie sich an den ersten Arbeitsplatz-PC (Client) und führen Sie das Setup zur MemoMaster-Installation aus. Am Ende der Installation kopieren Sie die in der Administration zuvor erstellte Datei "[MMClient.cfg](#)" in das Installationsverzeichnis.

Nach der erfolgreichen Installation Ihres ersten Clients können Sie MemoMaster verwenden oder weitere Clients einrichten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Onlinehilfe](#)[Lizenzierung, Update, Kontakt](#)[Datensicherung](#)

1.2 Onlinehilfe

Wenn Sie während der Arbeit Hilfe benötigen, können Sie auf die Onlinehilfe zurückgreifen.

Arbeiten Sie im Programm, können Sie jederzeit durch Betätigen der Taste F1 speziell zu dem Fenster Hilfe abrufen, in welchem Sie sich gerade befinden.

In den Dialogboxen gibt es die Schaltfläche "Hilfe" (?), die ebenfalls eine Erläuterung der jeweiligen Dialogbox aufruft.

Suchen Sie nach einem bestimmten Thema, können Sie dazu in der Navigationsseite der Hilfe (linker Bereich) in den Registern Index und Suche das entsprechende Thema auch über Stichworte ermitteln.

Wobei benötigen Sie Hilfe?

[Hilfe öffnen](#)

[Schaltflächen der Hilfe nutzen](#)

[Indexsuche](#)

[Suchen nach Begriff](#)

[Favoriten ablegen](#)

[Weitere Informationen](#)

Hilfe öffnen

Befinden Sie sich in einem Fenster, zu dem Sie Hilfe benötigen, drücken Sie entweder die F1-Taste oder klicken Sie auf die obige Schaltfläche mit dem Fragezeichen.

Schaltflächen der Hilfe nutzen

Hilfethemen ausblenden

Über die oben gezeigte Schaltfläche blenden Sie die Navigationsseite links aus, um den eigentlichen Hilfetext besser lesen zu können. Dies macht am ehesten bei längeren Texten Sinn.

Hilfethemen einblenden

Haben Sie die Navigationsseite links ausgeblendet, können Sie diese über die Schaltfläche "Einblenden" wieder anzeigen lassen.

Zurück

Hierüber schalten Sie zum zuletzt aufgerufenen Hilfethema zurück.

Vorwärts

Nachdem Sie zum zuletzt aufgerufenen Hilfethema zurück geschaltet haben, können Sie mit obiger Schaltfläche wieder vorwärts schalten.

Drucken

Über die Schaltfläche "Drucken" können Sie das ausgewählte Thema oder alle Themen unter der ausgewählten Überschrift drucken. Wählen Sie in der dann geöffneten Dialogbox aus, was Sie drucken möchten und bestätigen Sie mit "OK".

Optionen

Sie können hier verschiedene Einstellungen vornehmen, z. B. zu den Internetoptionen oder Sie können die Suchbegriffhervorhebung aktivieren oder deaktivieren, Registerkarten ausblenden oder die Seite aktualisieren.

Über die Option "Drucken" drucken Sie das aktuelle Hilfesystem aus.

Klicken Sie auf "Startseite" öffnen Sie die Homepage der JBSoftware.

Kartei-Reiter der Navigationsseite

Inhalt

Im Inhaltsverzeichnis im Navigationsfenster links werden alle Hilfethemen angezeigt.

Ein Buch enthält entweder weitere untergeordnete Bücher oder einzelne Hilfe-Seiten .

Sie können ein Buch entweder per Doppelklick oder über das Plus-Zeichen öffnen und sich den Inhalt anzeigen lassen.

Indexsuche

Um den Umfang der angezeigten Hilfethemen einzugrenzen, klicken Sie auf den Kartei-Reiter "Index".

Geben Sie das gewünschte Wort bzw. die Wortgruppe ein und wählen Sie aus der Liste der Stichwörter.

Sie können die Liste der gefundenen Themen beeinflussen, indem Sie weitere Stichwörter hinzufügen oder aus Ihrer Suche entfernen. Auf diese Art und Weise können Sie Ihre Suche so weit eingrenzen, bis in der Liste die passenden Themen und Stichwörter zu Ihrer Anfrage angezeigt werden.

Suchen nach Begriff

Um nach bestimmten Suchbegriffen zu suchen, geben Sie unter dem Kartei-Reiter "Suchen" in das Textfeld das zu suchende Schlüsselwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche "Themenliste" oder auf "ENTER".

Daraufhin werden Ihnen Themen angezeigt, die den Suchbegriff im Hilfetext beinhalten.

Wählen Sie ein Thema aus und lassen Sie es sich anzeigen - entweder per Doppelklick, per Klick auf "Anzeigen" oder mit "ENTER".

TIPP

Eine zusammenhängende Wortgruppe können Sie suchen, indem Sie diese in Anführungszeichen setzen.

Z. B. die Eingabe "Wiedervorlage verschieben" inkl. Anführungszeichen findet nur Hilfeseiten, in denen die Worte "Wiedervorlage" und "verschieben" zusammenhängend zu finden sind.

So können Sie ausschließen, dass Hilfeseiten gefunden werden, auf denen die beiden Worte unabhängig voneinander in keinem Zusammenhang stehen.

Favoriten

Möchten Sie das geöffnete Hilfethema als Favoriten ablegen, um es später schneller wiederzufinden und öffnen zu können, dann klicken Sie auf den Kartei-Reiter "Favoriten".

Das geöffnete Hilfethema wird Ihnen im Textfeld "Aktuelles Thema" vorgegeben. Sie können die Bezeichnung verändern.

Mit Klick auf "Hinzufügen", wird das Thema in die Liste der Favoriten aufgenommen.

Mit Klick auf "Entfernen", wird das markierte Thema wieder aus der Liste der Favoriten gelöscht.

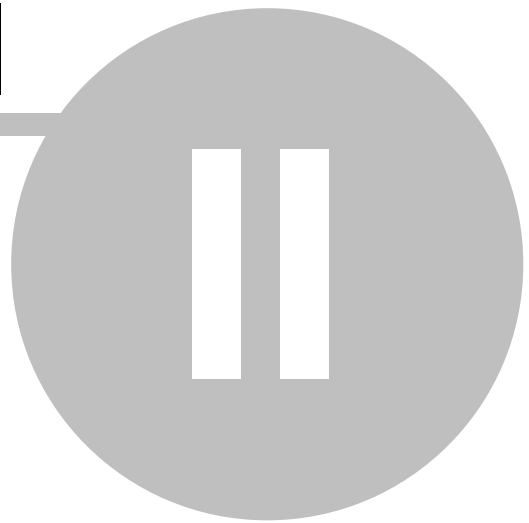
Weitere Informationen zur Arbeit mit der Onlinehilfe

Die Hilfethemen untergliedern sich i. d. R. in eine Einleitung und in mit Überschriften versehene einzelne Textabschnitte.

Des Weiteren können Sie über Hyperlinks zu den einzelnen Abschnitten eines Themas und zu anderen verwandten Themen gelangen.

MemoMaster-Administration

Teil




2 Anmeldung am SQL-Server

Um eine Datenbankverbindung zum SQL-Server herzustellen, ist eine Anmeldung erforderlich.

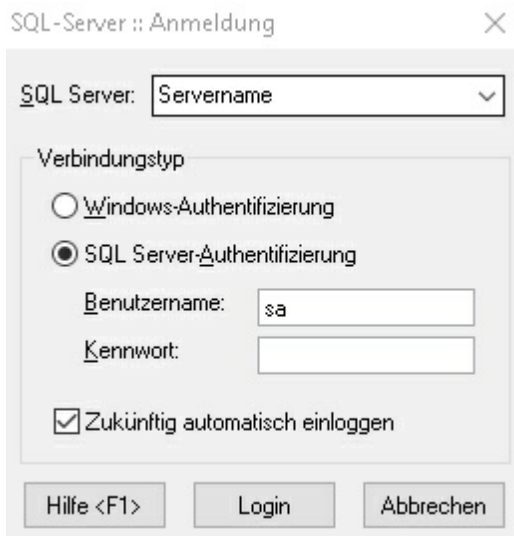
Datenbankverbindung herstellen

Klicken Sie bitte auf die Symbolschaltfläche  [Datenbankverbindung herstellen](#).

In dem Fenster SQL-Server-Anmeldung geben Sie bitte den Servernamen des SQL-Servers ein, wählen den Verbindungstyp und geben Ihren Benutzernamen sowie, wenn vorhanden Ihr Kennwort ein.

Mit Setzen eines Hakens können Sie sich bei Klick auf die Symbolschaltfläche  [Datenbankverbindung herstellen](#) "zukünftig automatisch einloggen".

Mit Klick auf "Login" wird die ausgewählte Datenbankverbindung hergestellt.



MemoMaster erlaubt das Anmelden am SQL-Server in einem von zwei Sicherheitsmodi (Authentifizierungsmodi).

Windows-Authentifizierung

Der Windows-Authentifizierungsmodus ermöglicht Benutzern mithilfe eines Microsoft Windows-Benutzerkontos das Herstellen einer Verbindung.


SQL-Server-Authentifizierung (gemischter Modus)

Der gemischte Modus ermöglicht Benutzern, mithilfe der Windows-Authentifizierung oder der SQL-

Server-Authentifizierung eine Verbindung zu einer Instanz vom SQL Server herzustellen. Benutzer, die eine Verbindung über ein Microsoft Windows-Benutzerkonto herstellen, können entweder im Windows-Authentifizierungsmodus oder im gemischten Modus eine vertraute Verbindung verwenden.

Weitere Informationen zur Anmeldung am SQL-Server finden Sie in der Online-Dokumentation Ihres SQL-Servers.

Datenbankverbindung trennen

Über die Schaltfläche  **Datenbankverbindung trennen** können Sie sich wieder vom SQL-Server abmelden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Bildschirmaufbau](#)

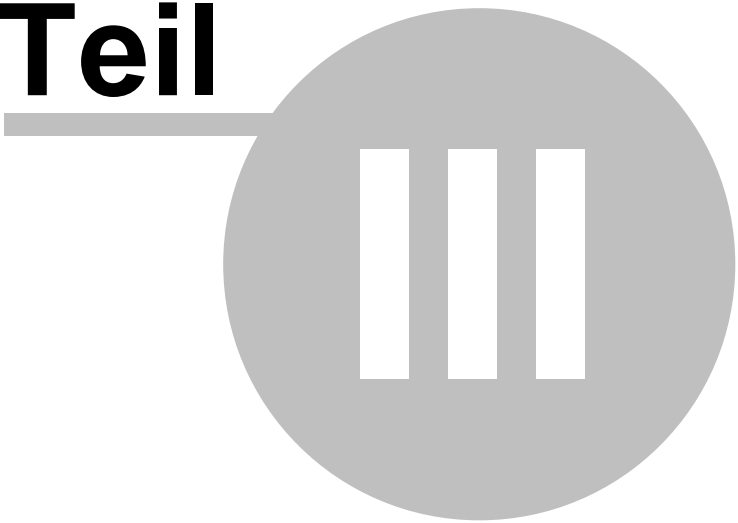
[Datenbanken](#)

[Verwaltung](#)

[Lizenzierung](#)

MemoMaster-Administration

Teil



3 Bildschirmaufbau

Zu den Bestandteilen des Bildschirms gehören oben die Titelleiste, die [Menüleiste](#) und die [Symbolschaltflächenleisten](#).

Auf der Startseite können Sie bei hergestellter Datenbankverbindung ([Anmeldung am SQL-Server](#)) direkt per Klick auf den jeweiligen Link unter der Überschrift "Datenbanken" eine neue [Memo-Datenbank hinzufügen](#) oder die [Memo-Datenbanken pflegen](#).

In der "Verwaltung" können Sie [Windows-Benutzer hinzufügen](#), die [Benutzer verwalten](#) und die [Konfiguration](#) vornehmen.

Unter "Ressourcen" gelangen Sie direkt zur Internetseite der [JBSoftware](#).

Am unteren Bildschirmrand wird Ihnen die [Statusleiste](#) angezeigt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Menüleiste](#)

[Symbolleiste](#)

[Statusleiste](#)

[Anmeldung am SQL-Server](#)

3.1 Menüleiste

Datei Optionen ?

Die [Menüleiste](#) befindet sich direkt unter der Titelleiste und besteht aus den Menüs Schaltflächen "Datei", "Optionen" und "?" für Hilfe.

Ein Menü ist eine Auswahl mehrerer Möglichkeiten. Über eine Menüs Schaltfläche können Sie ein Auswahlmenü öffnen und mit einem Klick eine Auswahlmöglichkeit auswählen.

Datei

Beenden	beendet die Anwendung MemoMaster-Administration
---------	-------------------------------------------------

Optionen

Farbschemas	Hier können Sie per Klick eines von verschiedenen Farbschemas wählen.
-------------	-----------------------------------------------------------------------

? (Hilfe)

Hilfe anzeigen	öffnet die Onlinehilfe der MemoMaster-Administration
JBSoftware im Web	öffnet die Internetseite der JBSoftware
E-Mail an Support senden	öffnet das E-Mail-Formular zum Versenden einer E-Mail an Support@JBSoftware.de
Prüfe auf Online-Update	sucht online nach Produkt-Updates und aktualisiert die Programmversion, zeigt Produktneuheiten an und bietet Supporthilfe für einen Zeitraum von zwei Jahren.
Info zu MemoMaster	zeigt Version, Copyright und Programm-Edition an

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Bildschirmaufbau](#)

[Symbolleiste](#)

[Statusleiste](#)

[Onlinehilfe](#)

[Kontakt & Support](#)

[Prüfung auf Update](#)

3.2 Symbolleiste

Startbildschirm

Datenbankverbind	stellt die Datenbankverbindung zum SQL-Server her.
------------------	----------------------------------------------------

ung herstellen	
Datenbankverbind ung trennen	trennt die Datenbankverbindung zum SQL-Server
Hilfe anzeigen	öffnet die Onlinehilfe

Datenbanken

Zurück	führt zurück zur Startseite
Datenbank hinzufügen	fügt eine Datenbank hinzu
Eigenschaften	zeigt die Eigenschaften der selektierten Datenbank
Löschen	löscht die ausgewählte Memo-Datenbank
Aktualisieren	aktualisiert die Ansicht und übernimmt vorgenommene Änderungen auch von anderen Benutzern
Hilfe anzeigen	öffnet die Onlinehilfe

Benutzer

Zurück	führt zurück zur Startseite
Benutzer hinzufügen	fügt einen Benutzer hinzu
Windows- Benutzer importieren	importiert einen Benutzer
Eigenschaften	zeigt die Eigenschaften des selektierten Benutzers

Löschen	löscht den ausgewählten Benutzer
Aktualisieren	aktualisiert die Ansicht und übernimmt vorgenommene Änderungen auch von anderen Benutzern
Hilfe anzeigen	öffnet die Onlinehilfe

Konfiguration

Zurück	führt zurück zur Startseite
Speichern	speichert die Änderungen
Aktualisieren	aktualisiert die Ansicht und übernimmt vorgenommene Änderungen auch von anderen Benutzern
Hilfe anzeigen	öffnet die Onlinehilfe

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Bildschirmaufbau](#)

[Menüleiste](#)

[Statusleiste](#)

3.3 Statusleiste

Die Statusleiste befindet sich am unteren Bildschirmrand und enthält u. a. rechts das aktuelle Datum.

Elemente der Statusleiste

CAPS	ein- oder ausgeschaltete Großschreibung
INS	ein- oder ausgeschaltete Einfügen-Taste

NUM	ein- oder ausgeschaltete NUM-Taste auf dem Ziffernblock
-----	---------------------------------------------------------

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Bildschirmaufbau](#)

[Menüleiste](#)

[Symbolleiste](#)

MemoMaster-Administration

Teil



IV

4 Datenbanken

In der Memo-Master-Administration können Sie neue Datenbanken hinzufügen.

In der Datenbankpflege werden Ihnen alle erstellten öffentlichen und persönlichen Memo-Datenbanken auf dem angemeldeten SQL-Server angezeigt.

Sie können neue Datenbanken hinzufügen, die Eigenschaften der Memo-Datenbanken ändern, diese Benutzergruppen zuordnen, aktualisieren oder löschen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Memo-Datenbank hinzufügen](#)

[Memo-Datenbanken pflegen](#)

[Eigenschaften Memo-Datenbank](#)

4.1 Memo-Datenbank hinzufügen

Um dem SQL-Server eine neue Datenbank hinzu zu fügen, klicken Sie bitte auf der Startseite unter "Datenbanken" auf "Eine neue Memo-Datenbank hinzufügen".

Der "Datenbank-Assistent" wird geöffnet. Dieser begleitet Sie Schritt für Schritt zur Erstellung einer neuen Memo-Datenbank und zeigt an, wie sich die gewählten Einstellungen auswirken.

Folgen Sie bitte einfach den weiteren Anweisungen des Assistenten. Mit Klick auf "Weiter" gelangen Sie jeweils zum nächsten Schritt.

Wobei benötigen Sie Hilfe?

[Schritt 1- Typ der Memo-Datenbank \(öffentlich oder persönlich\)](#)

[Schritt 2 - Datenbankbezeichnung und Passwortschutz](#)

[Schritt 3 - Fertig stellen der neuen Memo-Datenbank](#)

Schritt 1 - Typ der Memo-Datenbank (öffentlich oder Persönlich)

Der MemoMaster-Datenbank-Assistent bittet Sie, im ersten Schritt den Typ der Memo-Datenbank auszuwählen.

MemoMaster bietet die Möglichkeit, eine persönliche oder eine öffentliche Memo-Datenbank anzulegen. Sie können den Typ und die Zugriffsrechte auch jederzeit nachträglich über die Administration ändern.

Öffentliche Memo-Datenbank

Eine öffentliche Memo-Datenbank ist für alle Benutzer zugänglich, die den gleichen Benutzergruppen des Memo-Datenbank-Erstellers angehören.

Persönliche Memo-Datenbank

Eine persönliche Memo-Datenbank ist benutzerbezogen und für andere Benutzer nicht zugänglich.

Wählen Sie bitte im Feld "Ersteller" bzw. "Eigentümer" den Benutzernamen aus.

Mit "Weiter" gelangen Sie zum nächsten Schritt.

Schritt 2 - Datenbankbezeichnung und Passwortschutz

Geben Sie bitte im Schritt 2 die Bezeichnung, eine Beschreibung sowie, wenn gewünscht, ein Passwort für die Memo-Datenbank ein. Zur Sicherheit ist die Wiederholung des Passwortes erforderlich.

The screenshot shows a Windows-style dialog box titled "MemoMaster :: Datenbank-Assistent". The main heading is "Schritt 2 von 3: Datenbankbezeichnung und Passwortschutz". Below this, a text box contains the instruction: "Geben Sie die Bezeichnung und optional eine Beschreibung sowie Passwort an. Sie können diese Daten jederzeit auch nachträglich über die Administration ändern." The form has three sections: "Bezeichnung der Memo-Datenbank:" with a text field containing "Organisationsanweisungen"; "Beschreibung (Optional):" with a text field containing "Anweisungen diverser Organisationsbereiche"; and two password fields labeled "* Passwort:" and "Passwort wiederholen:", both containing red dots. At the bottom, a note states: "*Wenn Sie kein Passwort wünschen, diese beiden Felder leer lassen." The bottom of the dialog features five buttons: "Hilfe <F1>", "Abbrechen", "< Zurück", "Weiter >", and "Fertig stellen".

Mit "Weiter" gelangen Sie zum nächsten Schritt.

Schritt 3 - Fertig stellen der neuen Memo-Datenbank

Der Assistent hat nun alle benötigten Informationen. Bestätigen Sie bitte die Zusammenfassung mit

Klick auf "Fertig stellen" und "Schließen" Sie den Assistenten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Memo-Datenbanken pflegen](#)

[Eigenschaften Memo-Datenbank](#)

4.2 Memo-Datenbanken pflegen

In der Datenbankpflege werden Ihnen alle erstellten öffentlichen und persönlichen Memo-Datenbanken auf dem angemeldeten SQL-Server angezeigt.

Sie können neue Datenbanken hinzufügen, die Eigenschaften der Memo-Datenbanken ändern, diese Benutzergruppen zuordnen, aktualisieren oder löschen.

Um Memo-Datenbanken zu pflegen, klicken Sie bitte auf der Startseite unter der Rubrik "Datenbanken" auf "Memo-Datenbanken pflegen".

Wobei benötigen Sie Hilfe?

[Datenbank hinzufügen](#)

[Eigenschaften der Datenbank](#)

[Öffentliche Memo-Datenbanken](#)

[Persönliche Memo-Datenbanken](#)

[Memo-Datenbank löschen](#)

[Symbolleiste](#)

Öffentliche Memo-Datenbanken

Eine öffentliche Memo-Datenbank ist für alle Benutzer zugänglich, welche den gleichen Benutzergruppen zugeordnet sind (beim Hinzufügen der des Erstellers).

Persönliche Memo-Datenbanken

Eine persönliche Memo-Datenbank ist benutzerbezogen und bei Erstellung für andere Benutzer nicht zugänglich.

Memo-Datenbank löschen

Über die Schaltfläche "Löschen" können Sie die ausgewählte Memo-Datenbank löschen. Dafür wird eine Löschbestätigung abgefragt. Mit Klick auf "Ja" wird die Memo-Datenbank gelöscht.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Memo-Datenbank hinzufügen](#)

[Eigenschaften Memo-Datenbank](#)

4.2.1 Eigenschaften Memo-Datenbank

Über die Schaltfläche "Eigenschaften" in der Memo-Datenbank-Pflege können Sie die allgemeinen Eigenschaften der Memo-Datenbanken ändern und diese Benutzergruppen zuordnen.

Wobei benötigen Sie Hilfe?

[Kartei-Reiter "Allgemein"](#)

[Kartei-Reiter "Zugeordnete Benutzergruppen"](#)

Allgemein

Unter dem Kartei-Reiter "Allgemein" können Sie Eigenschaften, wie die Bezeichnung, die Beschreibung, den Eigentümer ändern/eingeben. Sie können ein Passwort vergeben oder ein vorhandenes ändern.

Ebenfalls kann per Klick der Typ (öffentlich oder persönlich) der Memo-Datenbank ausgewählt werden.

Per Klick auf "Übernehmen" können Sie die Änderungen übernehmen.

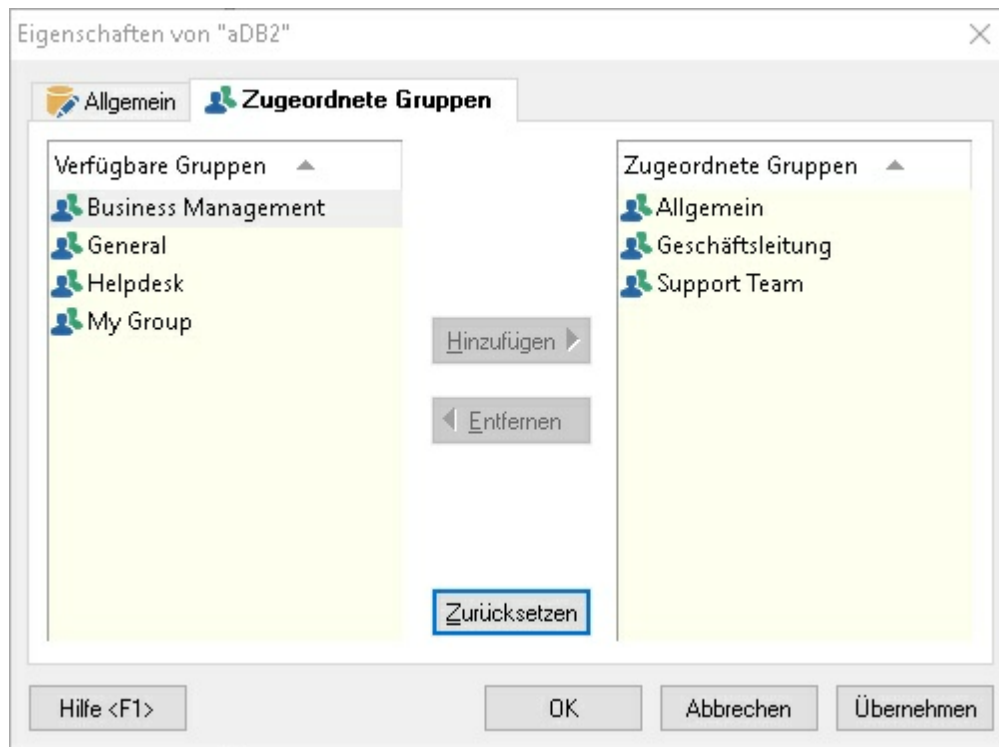
Zugeordnete Benutzergruppen

Unter dem Kartei-Reiter "Zugeordnete Benutzergruppen" können Sie der ausgewählten Memo-Datenbank bestimmte [Benutzergruppen](#) zuordnen, die Sie zuvor in der [Benutzerverwaltung](#) angelegt haben.

Wählen Sie die gewünschte Benutzergruppe in der linken Spalte per Klick aus und übernehmen diese mit "Hinzufügen". So können Sie die Memo-Datenbank mehreren Benutzergruppen zuordnen.

Eine zugeordnete Gruppe kann wiederum entfernt werden, wenn Sie diese in der rechten Spalte auswählen und auf "Entfernen" klicken.

Mit "Zurücksetzen" gelangen Sie zum Ausgangszustand.



Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Memo-Datenbank hinzufügen](#)

[Memo-Datenbanken pflegen](#)

[Eigenschaften Gruppen](#)

MemoMaster-Administration

Teil



5 Datensicherung

Zur Vermeidung von größeren Schäden durch Datenverluste ist es dringend erforderlich, dass Sie selbstständig und eigenverantwortlich eine regelmäßige Datensicherung durchführen. Informationen zu den gesetzlichen Bestimmungen einer Datensicherungspflicht erhalten Sie z. B. über Wikipedia unter <http://de.wikipedia.org/wiki/Datensicherung>.

Da bei der Professional-Edition die Datensicherung aus zwei Einheiten besteht (Dokumentenarchiv und SQL-Datenbank), muss auch für beide Einheiten eine Datensicherung erfolgen. Bitte beachten Sie, dass die Professional-Edition auch klassische Memo-Datenbanken (MMR-Dateien) öffnen und bearbeiten kann. In diesem Fall steht Ihnen die Funktion "Komprimieren & Reparieren..." innerhalb des Clients über der Menüleiste zur Verfügung. Weitere Informationen zu dieser Form der Datensicherung finden Sie im Handbuch zur MemoMaster-Hauptanwendung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Backup erstellen](#)

[Backup zurück spielen](#)

5.1 Backup erstellen

Da bei der Professional-Edition die Datensicherung aus zwei Einheiten besteht (Dokumentenarchiv und SQL-Datenbank), muss auch für beide Einheiten eine Datensicherung erfolgen.

Sichern der Datencontainer Ihres Dokumentenarchivs

Im Dokumentenarchiv sind alle archivierten Dateien enthalten, welche Sie optional einem Memo als Archivanhang hinzufügen können. Kopieren Sie per einfachem "FileCopy" (alternativ mit einem einfachen Backup-Programm) das Dokumentenarchiv auf einen externen Datenträger. Den Pfad zu Ihrem gemeinsamen Dokumentenarchiv finden Sie unter [Konfiguration/Dokumentenarchiv](#).

Sichern der SQL-Datenbank

In der SQL-Datenbank „MMaster“ befinden sich all Ihre Memo-Datenbanken, welche Sie über den Datenbank-Erstellungsassistenten für SQL Server erstellt haben. Dies geschah entweder über die Administration oder über die Hauptanwendung („Erstellen einer Memo-Datenbank auf SQL Server“).

Starten Sie das Microsoft Management Studio und folgen Sie den Anweisungen zur Datensicherung einer SQL-Datenbank (Die Datenbank des MemoMaster trägt die Bezeichnung: „MMaster“).

TIPP	Da die Professional-Edition auf den SQL Server aufsetzt, empfehlen wir eines der folgenden kostenlosen Tools, um eine
-------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Datensicherung automatisiert durchzuführen:

- <http://sqlbackupandftp.com/>
- <https://cloudbackuprobot.com/sql-server-backup/>
- <https://www.sqlbackupmaster.com/>

Falls Sie die Datensicherung über das Management Studio bevorzugen oder ein eigenständiges Datensicherungsskript erzeugen möchten, können Sie dies ebenfalls sehr einfach realisieren. Eine detaillierte Anleitung finden Sie in diesem Kurzvideo (Schalten Sie bitte Ihre Lautsprecher ein.):

- <http://www.jbsoftware.de/sqlBackup.htm>

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Backup zurückspielen](#)

5.2 Backup zurückspielen

Da bei der Professional-Edition die Datensicherung aus zwei Einheiten besteht (Dokumentenarchiv und SQL-Datenbank), muss auch für beide Einheiten das Zurückspielen einer Datensicherung erfolgen.

Zurückspielen der Datencontainer Ihres Dokumentenarchivs

Im Dokumentenarchiv sind alle archivierten Dateien enthalten, welche Sie optional einem Memo als Archivanhang hinzufügen können. Kopieren Sie per einfachem "FileCopy" (alternativ mit einem einfachen Backup-Programm) das Dokumentenarchiv zurück (Pfad siehe [Konfiguration/Dokumentenarchiv](#)).

Zurückspielen der SQL-Datenbank

In der SQL-Datenbank „MMaster“ befinden sich all Ihre Memo-Datenbanken, welche Sie über den Datenbank-Erstellungsassistenten für SQL Server erstellt haben. Dies geschah entweder über die Administration oder über die Hauptanwendung („Erstellen einer Memo-Datenbank auf SQL Server“).

Starten Sie das Microsoft Management Studio und folgen Sie den Anweisungen zum Zurücklesen der SQL-Datenbank „MMaster“.

TIPP

Zur vereinfachten Datensicherung am SQL Server empfehlen wir Ihnen die folgenden kostenlosen Tools:

- <http://sqlbackupandftp.com/>
- <https://cloudbackuprobot.com/sql-server-backup/>
- <https://www.sqlbackupmaster.com/>

Sollten Sie eines dieser Tools zur Datensicherung am SQL Server einsetzen, befolgen Sie anstelle den Anweisungen unter der Überschrift "Zurückspielen der SQL-Datenbank" bitte die Anweisung zum Zurückspielen eines Backups dieser Tools und nutzen nicht das Microsoft Management Studio.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Backup](#)

MemoMaster-Administration

Teil

VI

6 Verwaltung

In der Verwaltung der MemoMaster-Administration können Sie [Benutzer anlegen](#), [Benutzergruppen](#) erstellen, Benutzerrechte vergeben.

Des Weiteren können Sie in der Konfiguration Einstellungen zur Benutzerregistrierung der [Arbeitsplätze](#), zum [SQL-Server-Zugang](#) und zum [Dokumentenarchiv](#) vornehmen.

Sie können die [Online-Prüfung](#) auf [Produktupdates](#) aktivieren und die [Konfigurationsdatei](#) für die Arbeitsplätze erstellen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Windows-Benutzer importieren](#)

[Benutzerverwaltung](#)

[Konfiguration](#)

6.1 Windows-Benutzer importieren

Windows-Benutzer können in die MemoMaster-Administration importiert werden. So müssen keine Benutzer manuell angelegt werden.

Wobei benötigen Sie Hilfe?

[Filtern/Sortieren der Windows-Benutzer für Import](#)

[Vorgemerkte Benutzer für Benutzer-Import bearbeiten](#)

[Importieren der vorgemerkten Windows-Benutzer](#)

Filtern/Sortieren der Windows-Benutzer für Import

Zur Sortierung der Windows-Benutzer steht Ihnen eine Filterfunktion zur Verfügung. Geben Sie in das Textfeld einen entsprechenden Suchbegriff ein.

Filter:

Ebenfalls können Sie per Klick auf "Login" die Windows-Benutzer bzw. die vorgemerkten Benutzer alphabetisch aufsteigend oder absteigend sortieren.

Login ▲

Vorgemerkte Benutzer für Benutzer-Import bearbeiten

Wählen Sie in der linken Ansicht die Windows-Benutzer, welche Sie in die MemoMaster-Administration importieren möchten und klicken Sie auf "Hinzufügen".

Die hinzugefügten Benutzer werden rechts vorgemerkt. Sie können unter dem Karteireiter "Details" die Eigenschaften des Benutzers bearbeiten. Unter dem Kartei-Reiter "Gruppenzuordnung" können Sie den Benutzer einer Benutzergruppe zuordnen.

Über "Entfernen" können Sie ausgewählte Benutzer aus der rechten Ansicht "vorgemerkte Benutzer" wieder entfernen.

Sie können alle Ihre vorgenommenen Vormerkungen auch wieder "Zurücksetzen".

Importieren der vorgemerkten Windows-Benutzer

Möchten Sie die vorgemerkten Benutzer in die MemoMaster-Administration importieren, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche "Vorgemerkte Benutzer jetzt importieren ...".

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Benutzerverwaltung](#)

[Eigenschaften Benutzer](#)

[Eigenschaften Gruppen](#)

6.2 Benutzerverwaltung

Über die Benutzerverwaltung können Sie Benutzer hinzufügen, bearbeiten, aktivieren, deaktivieren und löschen.

Sie können eingerichtete Windows-Benutzer in die MemoMaster-Administration importieren.

Ebenfalls können Sie Benutzergruppen hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Benutzer hinzufügen](#)

[Eigenschaften Benutzer](#)

[Windows-Benutzer importieren](#)

[Aktivierte Benutzer-Lizenzen](#)

[Deaktivierte Benutzer-Lizenzen](#)

[Eigenschaften Gruppen](#)

[Symbolleiste](#)

6.2.1 Eigenschaften Benutzer

Über die Schaltfläche "Benutzer hinzufügen" in der Benutzerverwaltung können Sie neue Benutzer einrichten, den Benutzernamen und das Login vergeben, Rechte zuweisen, den Benutzer aktivieren oder deaktivieren sowie Benutzergruppen zuordnen.

Ebenso können Sie die Benutzer-Eigenschaften eines in der Übersicht der Benutzerverwaltung bereits angelegten Benutzers per Klick auf die Schaltfläche "Eigenschaften" bzw. per Doppelklick auf den Benutzer anzeigen und bearbeiten.

Wobei benötigen Sie Hilfe?

[Kartei-Reiter "Allgemein"](#)

[Kartei-Reiter "Zugeordnete Benutzergruppen"](#)

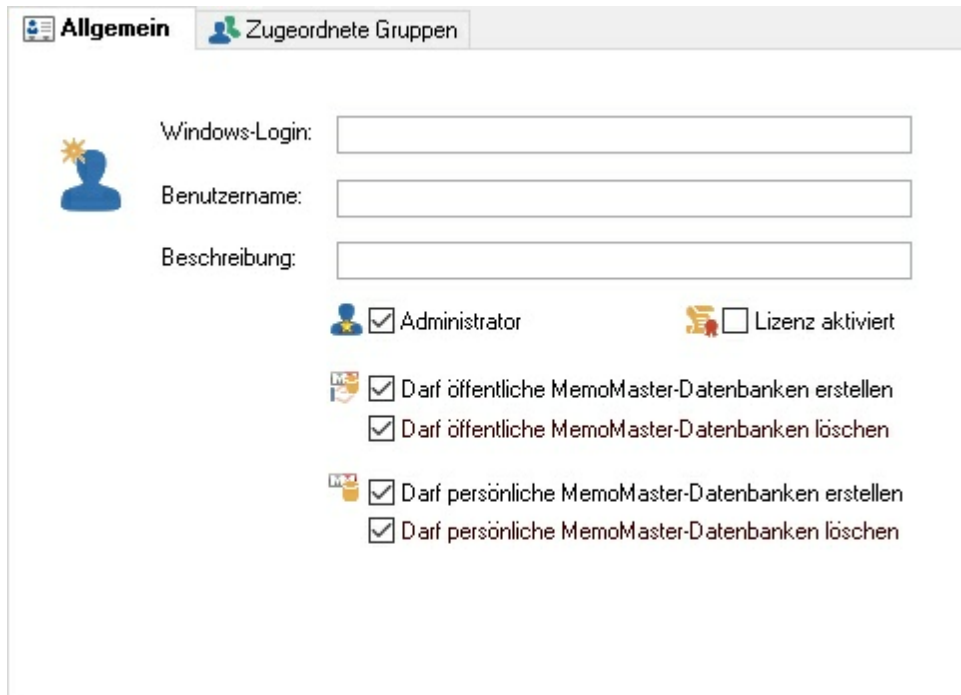
Allgemein

Unter dem Kartei-Reiter "Allgemein" können Sie Eigenschaften, wie Windows-Login, Benutzername und eine Beschreibung des Benutzers eingeben/ändern.

Sie können dem Benutzer Administrator-Rechte vergeben, so dass dieser ebenfalls Einstellungen in der Administration vornehmen kann. Setzen Sie dafür bitte einen Haken vor "Administrator".

Damit sich der Benutzer anmelden und MemoMaster starten kann, muss die Benutzerlizenz aktiviert werden. Dafür setzen Sie bitten einen Haken vor "Lizenz aktiviert". Um einen nicht mehr aktiven Benutzer wieder zu deaktivieren, entfernen Sie bitte den Haken.

Des Weiteren können Sie hier auswählen, ob der Benutzer öffentliche MemoMaster-Datenbanken erstellen und löschen und/oder persönliche MemoMaster-Datenbanken erstellen oder löschen kann (siehe auch [Standard Benutzereinstellung](#)).



The screenshot shows the 'Allgemein' (General) tab of the MemoMaster-Administration interface. It features a user icon on the left and several input fields and checkboxes on the right. The fields are for 'Windows-Login', 'Benutzername', and 'Beschreibung'. Below these are checkboxes for 'Administrator', 'Lizenz aktiviert', and four permissions related to creating and deleting MemoMaster databases (public and personal).

Field/Option	Value/Status
Windows-Login	
Benutzername	
Beschreibung	
Administrator	<input checked="" type="checkbox"/>
Lizenz aktiviert	<input type="checkbox"/>
Darf öffentliche MemoMaster-Datenbanken erstellen	<input checked="" type="checkbox"/>
Darf öffentliche MemoMaster-Datenbanken löschen	<input checked="" type="checkbox"/>
Darf persönliche MemoMaster-Datenbanken erstellen	<input checked="" type="checkbox"/>
Darf persönliche MemoMaster-Datenbanken löschen	<input checked="" type="checkbox"/>

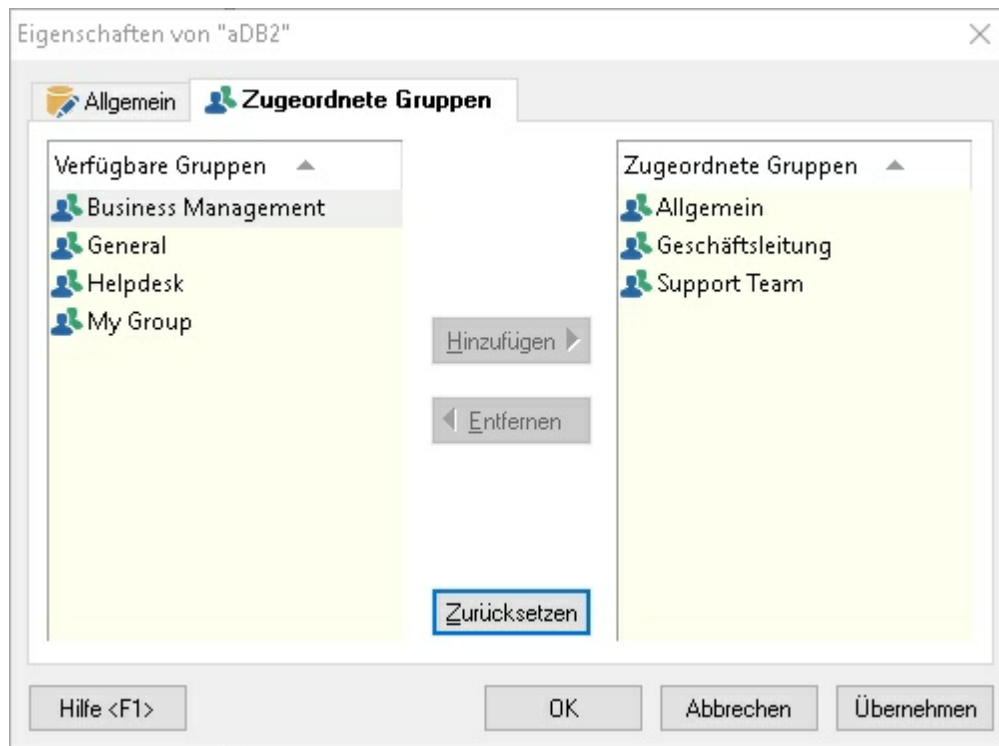
Zugeordnete Benutzergruppen

Unter dem Kartei-Reiter "Zugeordnete Benutzergruppen" können Sie den ausgewählten Benutzer bestimmten [Benutzergruppen](#) zuordnen, die Sie zuvor in der [Benutzerverwaltung](#) angelegt haben.

Wählen Sie die gewünschte [Benutzergruppe](#) in der linken Spalte per Klick aus und übernehmen diese mit "Hinzufügen". So können Sie den [Benutzer](#) mehreren Benutzergruppen zuordnen.

Eine zugeordnete Gruppe kann wiederum entfernt werden, wenn Sie diese in der rechten Spalte auswählen und auf "Entfernen" klicken.

Mit "Zurücksetzen" gelangen Sie zum Ausgangszustand.



Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Windows-Benutzer importieren](#)

[Aktivierte Benutzer-Lizenzen](#)

[Deaktivierte Benutzer-Lizenzen](#)

[Standard Benutzereinstellung](#)

[Eigenschaften Gruppen](#)

6.2.2 Eigenschaften Gruppen

Unter "Gruppen" in der Navigationsansicht der [Benutzerverwaltung](#)



wird Ihnen eine Übersicht aller eingerichteter Benutzergruppen angezeigt.



Gruppenbezeichnung	Beschreibung
Allgemein	
Business Management	
General	
Geschäftsleitung	
Helpdesk	
My Group	
Support Team	

Unterhalb der Benutzerübersicht wird mitgeteilt, wie viele Benutzergruppen existieren.

Per Doppelklick auf eine Gruppe oder auf die Schaltfläche "Eigenschaften" können Sie den Gruppennamen und die Beschreibung der Gruppe ändern oder unter dem Kartei-Reiter "zugeordnete Benutzer" Benutzer der Gruppe hinzufügen bzw. entfernen.

Gruppe hinzufügen

Über die Schaltfläche "Gruppe hinzufügen" können Sie eine neue Benutzergruppe erstellen.

Geben Sie Gruppenname und bei Bedarf eine Beschreibung ein und klicken Sie auf "Übernehmen".

Unter dem Kartei-Reiter "zugeordnete Benutzer" können Sie der Gruppe einen Benutzer zuordnen. Per Klick wählen Sie in der linken Ansicht "verfügbare Benutzer" aus und übertragen diese mit Klick auf "Hinzufügen" in die "zugeordneten Benutzer". Mit "Übernehmen" speichern Sie die zugeordneten Benutzer in der Gruppe.

Mit "Entfernen" können Sie zugeordnete Benutzer wieder aus der Gruppe entfernen.

Mit "Zurücksetzen" gelangen Sie zum Ausgangszustand.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Windows-Benutzer importieren](#)

[Benutzerverwaltung](#)

6.2.3 Aktivierte Benutzer-Lizenzen

Unter "Aktivierte Lizenzen" in der Navigationsansicht der [Benutzerverwaltung](#)



werden Ihnen alle Benutzer angezeigt, die Zugriff auf MemoMaster haben. Der Haken vor "Lizenz aktiv" in den [Benutzer-Eigenschaften](#) ist gesetzt.

Unterhalb der Benutzerübersicht wird mitgeteilt, wie viele Lizenzen von wie vielen insgesamt erworbenen Lizenzen aktiv sind.

So behalten Sie die Kontrolle, wie viele Lizenzen noch frei sind und somit an Benutzer vergeben werden können.

Sind keine Lizenzen mehr frei, können Sie eventuell Benutzer deaktivieren, um neue Benutzer zu aktivieren bzw. oder Sie erwerben weitere Lizenzen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Benutzerverwaltung](#)

[Deaktivierte Benutzer-Lizenzen](#)

[Gruppen](#)

6.2.4 Deaktivierte Benutzer-Lizenzen

Unter den "deaktivierten Lizenzen" in der Navigationsansicht der [Benutzerverwaltung](#)



werden Ihnen alle Benutzer angezeigt, die angelegt sind, aber zurzeit keinen Zugriff auf MemoMaster haben. Der Haken vor "Lizenz aktiv" in den [Benutzer-Eigenschaften](#) ist nicht gesetzt.

Unterhalb der Benutzerübersicht wird mitgeteilt, wie viele Lizenzen insgesamt deaktiviert sind.

Deaktivierte Benutzer können Sie wieder aktivieren, wenn Sie in den [Benutzer-Eigenschaften](#) den Haken

vor "Lizenz aktiv" setzen.

Im "Standard-Benutzer (Vorlage)" können Sie Standard-Einstellungen vornehmen, die für jeden neuen Benutzer voreingestellt sind (siehe auch [Standard Benutzereinstellungen](#)).

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Benutzerverwaltung](#)


[Aktivierte Benutzer-Lizenzen](#)

[Gruppen](#)

6.2.5 Standard Benutzereinstellung

In den "Deaktivierten Lizenzen" in der Navigationsansicht der [Benutzerverwaltung](#) wird Ihnen ganz oben der

"Standard-Benutzer (Vorlage)"

Benutzer (deaktivierte Lizenzen)					
Windows-Login	Benutzername	Beschreibung	Administra...	Lizenz	Erstellt am
 !STANDARD	<Vorlage>	Template for new Users	Ja	Deaktiv...	08.01.2008

angezeigt.

Der Standard-Benutzer kann nicht gelöscht werden.

Im Standard-Benutzer können Sie Standard-Einstellungen vornehmen, die für jeden neuen Benutzer voreingestellt sind, z. B. auch bei der automatischen Benutzerregistrierung bei Erstanmeldung (siehe [Konfiguration/Arbeitsplätze](#)) oder [Import der Windows-Benutzer](#).

Per Doppelklick auf den Eintrag "!Standard" öffnen Sie die Eigenschaften und können unter dem Kartei-Reiter "Allgemein" die Standard-Einstellungen, wie Rechte und Lizenzaktivierung sowie unter dem Kartei-Reiter "Zugeordnete Benutzergruppen" die Standard-Gruppenzuordnung vornehmen (siehe auch [Eigenschaften Benutzer](#)).

Achtung

Bitte beachten Sie, dass alle Einstellungen des Standard-Benutzers auch automatisch bei jedem neuen Benutzer voreingestellt sind und dann nur manuell für jeden Benutzer in der MemoMaster-Administration die Eigenschaften bzw. Gruppenzuordnung geändert werden kann.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Benutzerverwaltung](#)

[Eigenschaften Benutzer](#)

[Windows-Benutzer importieren](#)

6.3 Konfiguration

In der "Konfiguration" der MemoMaster-Administration können Sie Einstellungen zur Benutzerregistrierung der Arbeitsplätze, zum SQL-Server-Zugang und zum Dokumentenarchiv vornehmen.

Sie können die Online-Prüfung auf Produktupdates aktivieren und die Konfigurationsdatei für die Arbeitsplätze erstellen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Arbeitsplätze](#)

[SQL-Server-Zugang](#)

[Dokumentenarchiv](#)

[Produktaktualisierung](#)

[Lizenzverwaltung](#)

[Symbolleiste](#)

6.3.1 Arbeitsplätze

MemoMaster kann automatisch Benutzer der Benutzerverwaltung hinzufügen, sobald diese MemoMaster das erste Mal starten. Der Benutzer erhält in diesem Fall automatisch alle Rechte, die dem [Standard-Benutzer](#) zugeordnet sind.

Unter der "Konfiguration" ist unter dem Ordner "Arbeitsplätze" vorgeinstellt, dass die automatische Benutzerregistrierung zugelassen wird.

☒ Automatische Benutzerregistrierung bei Erstanmeldung zulassen

Diese Einstellung kann deaktiviert werden, indem Sie den Haken per Klick entfernen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Standard-Benutzereinstellung](#)

[Windows-Benutzer importieren](#)

[Konfiguration](#)

6.3.2 SQL-Server-Zugang

Damit sich Benutzer am SQL-Server anmelden können, benötigen diese die Festlegung eines generellen Zugangs. Definieren Sie bitte in der "Konfiguration" unter dem Ordner "SQL-Server-Zugang" den gewünschten Verbindungstyp sowie gegebenenfalls Benutzername und Passwort.

Sollten sich die Benutzer per Windows-Authentifizierung anmelden, muss kein Name und Passwort eingegeben werden.

Windows-Authentifizierung

Der Windows-Authentifizierungsmodus ermöglicht Benutzern mithilfe eines Microsoft Windows-Benutzerkontos das Herstellen einer Verbindung.

SQL-Server-Authentifizierung (gemischter Modus)

Der gemischte Modus ermöglicht Benutzern, mithilfe der Windows-Authentifizierung oder der SQL-Server-Authentifizierung eine Verbindung zu einer Instanz vom SQL Server herzustellen. Benutzer, die eine Verbindung über ein Microsoft Windows-Benutzerkonto herstellen, können entweder im Windows-Authentifizierungsmodus oder im gemischten Modus eine vertraute Verbindung verwenden.

Weitere Informationen zur Anmeldung am SQL-Server finden Sie in der Online-Dokumentation Ihres SQL-Servers.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Windows-Benutzer importieren](#)

6.3.3 Dokumentenarchiv

MemoMaster speichert die an die Memos eingecheckten Dokumente automatisch im AES Rijndael Algorithmus 128 Bitverschlüsselt in einem zentralen Dokumentenarchiv.

AES ist ein im Jahre 2001 vom National Institute of Standards and Technology (NIST) als Advanced Encryption spezifizierter Verschlüsselungsstandard und bietet ein außerordentlich hohes Maß an kryptographischer Sicherheit, Geschwindigkeit und Effizienz.

Dafür ist die Eingabe des Netzwerk-Archivpfades für das Dokumentenarchiv in der "Konfiguration" unter dem Ordner "Dokumentenarchiv" notwendig. Dieser Netzwerk-Archivpfad muss von jedem Arbeitsplatz aus erreichbar sein.

Ebenfalls geben Sie bitte unbedingt das Verzeichnis für das Dokumentenarchiv ein, welches von diesem PC der Administration aus schreibend und lesend erreichbar ist. Dies kann ein separates Verzeichnis (siehe Grafik) oder ebenfalls das Netzwerk-Verzeichnis sein.

Lokaler-Archivpfad:	(muss von dieser Administration aus erreichbar sein)
<input type="text"/>	
Netzwerk-Archivpfad:	(muss von jedem Arbeitsplatz aus erreichbar sein)
<input type="text"/>	

Achtung

Beide Felder - Lokaler Archivpfad und Netzwerk-Archivpfad - müssen korrekt gefüllt sein, wenn Sie ein Dokumentenarchiv nutzen möchten. Hierbei handelt es sich prinzipiell um ein und das selbe Zielverzeichnis. Je nachdem, von wo aus es erreichbar sein muss, kann es sich lediglich um unterschiedliche Pfade handeln (!).

Nachfolgend drei Beispielkonfigurationen:

Beispiel 1:

Das Dokumentenarchiv-Verzeichnis existiert auf dem gleichen PC, auf dem auch die Anwendung MemoMaster-Administration installiert wurde.

Der lokale Verzeichnispfad lautet „C:\MemoMaster\Archiv“. Für die Client-PC's wurde das Verzeichnis „MemoMaster“ z. B. als Laufwerksbuchstabe „H:“ freigegeben.

Somit tragen Sie folgende Daten ein:

- Lokaler-Archivpfad: „C:\MemoMaster\Archiv\“
- Netzwerk-Archivpfad: „H:\Archiv\“

Beispiel 2:

Das Dokumentenarchiv-Verzeichnis existiert auf einem anderen PC, als die Anwendung MemoMaster-Administration.

Der lokale Verzeichnispfad ist in diesem Fall irrelevant. Für alle PC's gilt daher der reine Netzwerkpfad.

Somit tragen Sie folgende Daten ein:

- Lokaler-Archivpfad: „H:\Archiv\“
- Netzwerk-Archivpfad: „H:\Archiv\“

Beispiel 3:

Das Dokumentenarchiv-Verzeichnis existiert auf dem gleichen PC, auf dem auch die Anwendung MemoMaster-Administration installiert wurde.

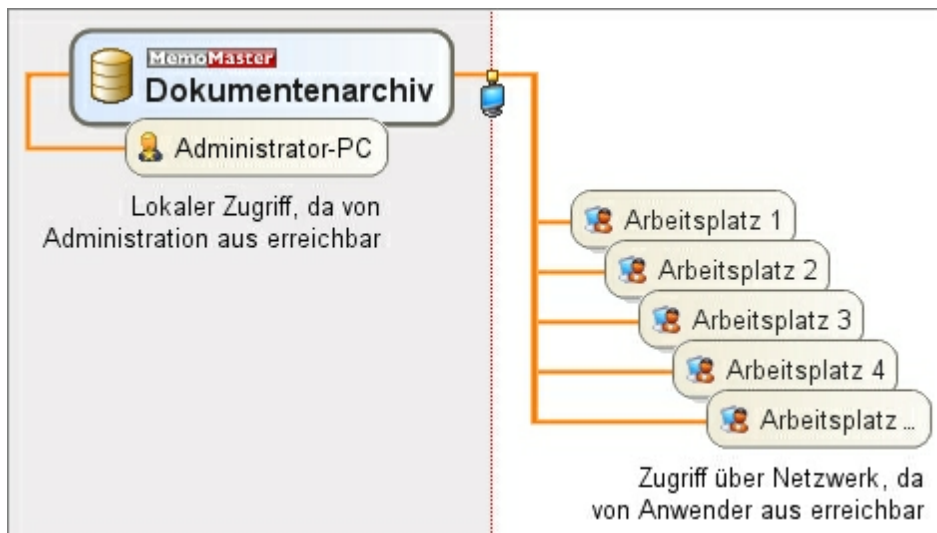
Der Name des PC's, auf dem sich das Archiv-Verzeichnis befindet lautet „MeinPC“. Der Client-Archivzugriff soll über UNC-Pfad erfolgen.

Der lokale Verzeichnispfad lautet „C:\MemoMaster\Archiv“. Für die Client-PC's wurde das Verzeichnis „Archiv“ freigegeben.

Somit tragen Sie folgende Daten ein:

- Lokaler-Archivpfad: „C:\MemoMaster\Archiv\“
- Netzwerk-Archivpfad: „\\MeinPC\Archiv\“

Wichtig: Die Administrationsanwendung, sowie MemoMaster aller Client-PC's, benötigen volles Schreib- und Leserecht auf das Archiv-Verzeichnis.



Beim Löschen einer Memo-Datenbank kann es vorkommen, dass z. B. aufgrund fehlender Benutzerrechte das dazugehörige Archiv-Verzeichnis nicht gelöscht werden konnte. In der "Konfiguration" unter dem Ordner "Dokumentenarchiv" können Sie prüfen, ob verwaiste Archivordner existieren und diese anschließend löschen, um Festplattenplatz frei zu geben.

Bitte klicken Sie für die Suche nach verwaisten Archivordnern auf den Link "verwaiste Archivordner".

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Eigenschaften Benutzer](#)

[Eigenschaften Gruppen](#)

[Standard Benutzereinstellung](#)

6.3.4 Produktaktualisierung

MemoMaster kann automatisch nach Produktaktualisierungen (Updates) suchen. Wird ein Update gefunden, wird dieses in ein gemeinsames Verzeichnis kopiert.

Jeder Arbeitsplatz, der sich anschließend im System neu anmeldet, erhält automatisch über dieses gemeinsame Verzeichnis die neueste Programmversion.

Dafür ist zwingend die Eingabe des gemeinsamen Netzwerk-Update-Verzeichnisses in der "Konfiguration" unter dem Ordner "Produktaktualisierung" notwendig. Dieses Verzeichnis muss von jedem Arbeitsplatz aus erreichbar sein.

Ebenfalls geben Sie bitte unbedingt den Datenpfad für das gemeinsame Verzeichnis ein, welcher von diesem PC der Administration aus schreibend und lesend erreichbar ist. Dies kann ein separater Datenpfad (siehe Grafik) oder ebenfalls das Netzwerk-Update-Verzeichnis sein.

Lokales Update-Verzeichnis:	(muss von dieser Administration aus erreichbar sein)
<input type="text"/>	
Netzwerk Update-Verzeichnis:	(muss von jedem Arbeitsplatz aus erreichbar sein)
<input type="text"/>	

Achtung

Beide Felder - Lokales Update-Verzeichnis und Netzwerk Update-Verzeichnis - müssen korrekt gefüllt sein, wenn Sie eine automatische Update-Verteilung nutzen möchten. Hierbei handelt es sich prinzipiell um ein und das selbe Zielverzeichnis. Je nachdem, von wo aus es erreichbar sein muss, kann es sich lediglich um unterschiedliche Pfade handeln(!).

Nachfolgend drei Beispielkonfigurationen:

Beispiel 1:

Das Updateverzeichnis existiert auf dem gleichen PC, auf dem auch die Anwendung MemoMaster-Administration installiert wurde.

Der lokale Verzeichnispfad lautet „C:\MemoMaster\Updates“. Für die Client-PC's wurde das Verzeichnis „MemoMaster“ z. B. als Laufwerksbuchstabe „H:“ freigegeben.

Somit tragen Sie folgende Daten ein:

- Lokaler-Archivpfad: „C:\MemoMaster\Updates\“
- Netzwerk-Archivpfad: „H:\Updates\“

Beispiel 2:

Das Updateverzeichnis existiert auf einem anderen PC, als die Anwendung MemoMaster-Administration.

Der lokale Verzeichnispfad ist in diesem Fall irrelevant. Für alle PC's gilt daher der reine Netzwerkpfad.

Somit tragen Sie folgende Daten ein:

- Lokaler-Archivpfad: „H:\Updates\“
- Netzwerk-Archivpfad: „H:\Updates\“

Beispiel 3:

Das Updateverzeichnis existiert auf dem gleichen PC, auf dem auch die Anwendung MemoMaster-Administration installiert wurde.

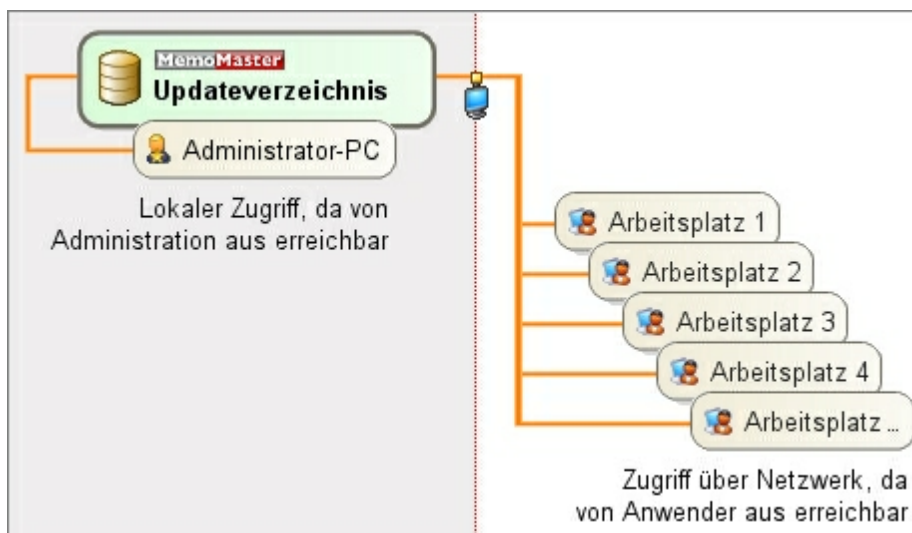
Der Name des PC's, auf dem sich das Archiv-Verzeichnis befindet lautet „MeinPC“. Der Client-Archivzugriff soll über UNC-Pfad erfolgen.

Der lokale Verzeichnispfad lautet „C:\MemoMaster\Updates“. Für die Client-PC's wurde das Verzeichnis „Updates“ freigegeben.

Somit tragen Sie folgende Daten ein:

- Lokaler-Archivpfad: „C:\MemoMaster\Updates\“
- Netzwerk-Archivpfad: „\\MeinPC\Update\“

Wichtig: Die Administrationsanwendung, sowie MemoMaster aller Client-PC's, benötigen volles Schreib- und Leserecht auf das Archiv-Verzeichnis.



Haben Sie jeweils das richtige gemeinsame Verzeichnis für Produktaktualisierungen eingegeben, können Sie die [Prüfung auf Online-Updates](#) per Klick auf den Link "Jetzt auf Online-Update prüfen ..." starten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Prüfung auf Update](#)

6.3.5 Lizenzverwaltung

Im Ordner "Lizenzverwaltung" der "Konfiguration" werden Ihnen Informationen, mit welcher Version Sie arbeiten, Informationen zu Nutzungsrechten, z. B. wie lange die Testversion noch gültig ist, angezeigt.

Nach Einrichtung der kompletten Konfiguration, wie [Arbeitsplätze](#), [SQL-Server-Zugang](#), [Dokumentenarchiv](#) und [Produktaktualisierung](#) können Sie in der "Lizenzverwaltung" auf "Arbeitsplatzkonfigurationsdatei erstellen" klicken.

Der vorgegebene Dateiname "MMClient.cFG" darf nicht geändert werden. Sie können die Datei nun entweder auf ein Netzwerkverzeichnis oder einen Datenträger speichern, um die Lizenz [am Arbeitsplatz einzurichten](#) oder Sie stellen die Arbeitsplatzkonfigurationsdatei über ein internes Verteilungssystem bereit.

Nach dem käuflichen Erwerb der Produktversion, erhalten Sie eine Lizenzdatei. Klicken Sie nach Erhalt der Lizenzdatei auf "Lizenzdatei öffnen" und folgen danach den mitgelieferten Informationen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Arbeitsplätze](#)

[SQL-Server-Zugang](#)

[Dokumentenarchiv](#)

[Lizenzierung](#)

[Kontakt & Support](#)

MemoMaster-Administration

Teil

VII

7 Lizenzierung, Update, Kontakt

Sie können sich auf eine professionelle Programmierung und regelmäßige Programmpflege verlassen.

Bei Kauf unserer Produkte trennen sich unsere Wege nicht. Wir bieten Ihnen eine fachliche und kompetente Unterstützung bei allen inhaltlichen und technischen Fragen und das kostenlos per E-Mail. Die Bearbeitung erfolgt in der Regel noch am gleichen Werktag (Mo-Fr). Produktsupport sowie Wartungs-Updates können kostenlos für zwei Jahre bezogen werden.

Hinweis

Zur Vermeidung von größeren Schäden durch Datenverluste ist es dringend erforderlich, dass Sie regelmäßige [Datensicherung](#) auf externe Datenträger (z.B. Bandlaufwerk) durchführen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Lizenzierung](#)

[Prüfung auf Update](#)

[Kontakt & Support](#)

7.1 Lizenzierung

Wenn Sie MemoMaster beruflich einsetzen, müssen Sie die Standard- oder die Professional-Edition erwerben.

Das Nutzungsrecht der Shareware-/Testversion endet mit Ablauf der Testphase.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Prüfung auf Update](#)

[Kontakt & Support](#)

7.2 Prüfung auf Update

MemoMaster sucht nach Klick auf ? (Hilfe) und die Option "Prüfe auf Online-Update ..." online nach Produkt-Updates und aktualisiert die Programmversion und zeigt Produktneuheiten an.

Somit haben Sie die Möglichkeit, immer mit der neuesten Version des Programms zu arbeiten.

Wir empfehlen Ihnen, das Online-Update regelmäßig durchzuführen.

Benötigen Sie technischen Support - hierüber finden Sie unsere Kontaktdaten.

Bereits vergangene Updates, die nicht von Ihnen herunter geladen wurden, erhalten Sie mit jeder Aktualisierung automatisch.

Online-Update durchführen

Damit der Update-Assistent die aktuell installierte Programmversion erkennt, müssen Sie MemoMaster mindestens einmal starten und beenden.

1. Erstellen Sie zunächst eine Arbeitsplatzkonfigurationsdatei über das Konfigurationsmenü.
2. Kopieren Sie die erstellte Konfigurationsdatei (MMClient.cfg) in den Installationsordner Ihrer MemoMaster-Clients.
3. Starten Sie nun MemoMaster und prüfen Sie, ob die Verbindung erfolgreich verlief.
4. Ab sofort können Sie den Update-Assistenten Ihrer MemoMaster-Administration verwenden.

Stellen Sie nun sicher, dass Sie mit dem Internet verbunden sind.

Klicken Sie dann bitte im Startfenster auf "?" und auf die Auswahlmöglichkeit "Prüfe auf Online-Update ..." oder in der "Konfiguration" unter dem Ordner "Produktaktualisierung" auf "Prüfe auf Online-Update ..." um zu prüfen, ob es eine aktualisierte Version gibt.

Nach der Durchführung der Update-Suche wird Ihnen mitgeteilt, ob es eine neue Version gibt.

Gibt es eine neue Version, können Sie auch Informationen zur Historie abrufen, d. h. Sie können nachlesen, welche Fehler bereinigt oder welche Funktionen neu eingefügt bzw. geändert wurden.

Klicken Sie dafür einfach auf den Hyperlink "hier".

Um das verfügbare Update herunter zu laden, klicken Sie bitte unten auf die Schaltfläche "Jetzt aktualisieren".

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Konfiguration](#)

[Lizenzierung](#)

[Kontakt & Support](#)

7.3 Kontakt & Support



Bitte nutzen Sie bei Fragen zum Produkt zuerst unseren Fragen-und-Antworten-Katalog auf unserer Internetseite: www.jbsoftware.de/memomaster/faq.htm.

Für weitergehende Supportanfragen verwenden Sie bitte unser Kontaktformular: www.jbsoftware.de/kontakt.htm

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[Lizenzierung](#)

[Prüfung auf Update](#)

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen finden Sie auch Online, unter www.JBSoftware.de.

Index

- A -

Administrator-Rechte vergeben 29
Aktivierte Benutzer-Lizenzen 33
Aktualisieren der Ansicht 12
Aktualisierung Programmversion 39, 44
Allgemeine Datenbank-Eigenschaften 20
Anlegen einer Datenbank 17
Anmeldung am SQL-Server 8
Arbeiten mit der Onlinehilfe 4
Archivordner Dokumente verwaist 36
Auswählen Datenbanktyp 17
Authentifizierung SQL 8, 36
Automatische Benutzerregistrierung 35
Automatische Updates 39, 44
Automatisches Login 8

- B -

Backup 23
Backup erstellen 23
Backup zurückspielen 24
Beenden des Programms 11
Benutzer einer Gruppe zuordnen 31
Benutzer hinzufügen/erstellen 29
Benutzer importieren 27
Benutzer-Eigenschaften 29
Benutzergruppen 31
Benutzerlizenz aktivieren 29
Benutzerlizenz deaktivieren 33
Benutzerregistrierung automatisch 35
Benutzerverwaltung 28
Beschreibung der Datenbank pflegen 20
Beschreibung der Gruppe pflegen 31
Bezeichnung der Datenbank pflegen 20
Bildschirmaufbau 11

- D -

Datei 11
Daten sichern 23

Datenbank hinzufügen 17
Datenbank sichern 23
Datenbank-Assistent 17
Datenbankbezeichnung 17
Datenbank-Eigentümer ändern 20
Datenbanken pflegen 19
Datenbankverbindung herstellen 8
Datenbankverbindung trennen 8
Datenkopie 23
Datensicherung 23
Datensicherung erstellen 23
Datensicherung zurückspielen 24
Datenverlust 23
Datenwiederherstellung 23
Deaktivierte Benutzer-Lizenzen 33
Details Windows-Benutzer pflegen 27
Dokumentenarchiv 36
Dokumentenarchiv sichern 23
Durchführen Online-Update 39, 44

- E -

Eigenschaften Benutzer 29
Eigenschaften der Memo-Datenbanken 19
Eigenschaften Gruppen 31
Eigentümer der Datenbank ändern 20
Einlesen Backup 24
Einloggen am SQL-Server 8, 36
Elemente der Menüleiste 11
Elemente der Statusleiste 14
Elemente der Symbolleiste 12
Erstellen/Hinzufügen eines Benutzers 29
Erstellung einer Datenbank 17

- F -

FAQ-Datenbank nutzen 44
Festlegung eines SQL-Zugangs 36
Filtern/Sortieren der Windows-Benutzer 27

- G -

Gemischter Modus Authentifizierung 8
Genereller SQL-Zugang 36
Gesamt erworbene Lizenzen 33
Gruppe hinzufügen 31

Gruppennamen ändern 31
Gruppenzuordnung Windows-Benutzer 27
Gültige Lizenzen 33, 42, 44
Gültigkeit der Programmversion 42

- H -

Herstellen Datenbankverbindung 8
Hilfe nutzen 4
Hinzufügen einer Memo-Datenbank 17
Hinzufügen eines Benutzers 29

- I -

Importieren von Benutzern 27
Index der Hilfe nutzen 4
Info zu MemoMaster anzeigen 11
Informationen zu Nutzungsrechten 42, 44
Installation MemoMaster 3

- K -

Keine Benutzer manuell einrichten 27
Keine Lizenzen mehr frei 33
Kennwortschutz 17, 20
Komprimierung Datenbank 23
Konfiguration MemoMaster 35
Kopie Datenbank 23

- L -

Lizenverwaltung 42
Lizenz aktivieren 29
Lizenz-Anzahl 33
Lizenzdatei für Arbeitsplätze erstellen 42
Lizenzdatei öffnen 42
Lizenzen aktiv setzen 33
Lizenzen deaktivieren 33
Lizenzen einrichten 42
Login am SQL-Server 8
Login für Benutzer vergeben 29
Löschen Benutzer 28
Löschen Memo-Datenbank 19

- M -

Memo-Datenbank hinzufügen 17
Memo-Datenbank löschen 19
Memo-Datenbanken pflegen 19
Menüleiste 11
MMClient.lic 42
Modi der Authentifizierung SQL 8, 36

- N -

Netzwerk-Pfad Dokumentenarchiv 36
Neue Memo-Datenbank hinzufügen 17
Nutzungsrechte Lizenzen 42

- O -

Öffentliche Memo-Datenbank 17
Online-Update 44

- P -

Passwort vergeben 17, 20
Persönliche Memo-Datenbank 17
Pflege Memo-Datenbank 19
Produktaktualisierungen 39
Produktneuheiten 44
Professional-Daten sichern 23
Professional-Edition 44
Prüfung auf Update 44

- R -

Rechte zuweisen 29
Registrierung am Arbeitsplatz 35
Ressourcen 11
Rücksicherung 23
Rückspielen Backup 24

- S -

Schaltflächen der Hilfe nutzen 4
Schaltflächen der Menüleiste 11
Schutz vor Datenverlust 23
Shareware-/Testversion 44

Sicherheitsmodi der Anmeldung 8
 Sicherung der Daten 23
 Sicherungskopie 23
 Sicherungskopie erstellen 23
 Sicherungskopie zurückspielen 24
 Small-Business-Version 44
 Sortierung Windows-Benutzer 27
 SQL-Datenbank sichern 23
 SQL-Server Datensichern 23
 SQL-Server-Anmeldung 8
 SQL-Server-Authentifizierung 8
 SQL-Server-Zugang 36
 Standard-Benutzer (Vorlage) 34
 Startseite 11
 Statusleiste 14
 Suche nach Updates 44
 Suche nach verwaisten Archivordnern 36
 Supporthilfe 44
 Symbolleiste 12
 System-Voraussetzungen 3

- T -

Testversion/ Gültigkeit 42
 Trennen Datenbankverbindung 8
 Typ der Memo-Datenbank 17

- U -

Übersicht Benutzer 33
 Übersicht Benutzergruppen 31
 Updates erhalten 39, 44
 Update-Verzeichnis hinterlegen 39

- V -

Verbindungstyp SQL 8, 36
 Verfügbare Benutzer der Gruppe 31
 Version der Lizenz 42
 Verteilung der Lizenzen 42
 Verwaiste Archivordner (Dokumente) 36
 Verwaltung der Lizenzen 42
 Verwaltung der MemoMaster-Administration 27
 Verzeichnis für das Dokumentenarchiv 36
 Verzeichnis für Updates 39
 Vista kompatibel 3

Vorgemerkte Benutzer 27
 Vorgemerkte Benutzer jetzt importieren 27
 Vorlage 34

- W -

wie viele Lizenzen noch frei 33
 Windows-Authentifizierung 8, 36
 Windows-Benutzer importieren 27
 Windwos Vista kompatibel 3

- Z -

Zugang zum SQL-Server 36
 Zugeordnete Benutzer der Gruppe 31
 Zugeordnete Benutzergruppen 20
 Zukünftig automatisch Einloggen 8
 Zurück zur Startseite 12
 Zurückspielen Backup 24